Arthur Schnitzler an Richard Beer-Hofmann, 1. 12. 1892

HERRN DR RICH BEER HOFMANN

WIEN.

I Wollzeile 15.

Lieber Richard,

hier schickt mir Beraton den Sitz für Sie. Ich denke, wir treffen uns zwischen 6 und $\frac{1}{2}$ 7 im Grstdl und fahren zusa \overline{m} en hinaus. Ich zweisle nicht, dass uns da ein sehr billiger ^u praktischer^ Modus einfallen wird; z. B. mit dem Fiaker bis zur Elisabethbrücke und da \overline{n} mit der Tram. –

Herzlich Ihr

10 Arthur.

1/12 92.

9 YCGL, MSS 31.

Brief, 1 Blatt, 2 Seiten, Umschlag, 355 Zeichen Handschrift: Bleistift, deutsche Kurrent Versand: ohne postalischen Übermittlungsvermerk

Erwähnte Entitäten

Personen: Richard Beer-Hofmann, Ferry Bératon Orte: Café Griensteidl, Elisabethbrücke, Wien, Wollzeile

QUELLE: Arthur Schnitzler an Richard Beer-Hofmann, 1. 12. 1892. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Gerd-Hermann Susen. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L00140.html (Stand 11. Juni 2024)